

Landesturnier Rheinland 30./31.August 2014: Vielseitigkeitsmannschaft

Am Samstag den 30. August war es endlich soweit und das Landesturnier begann. Für uns, die Vielseitigkeitsmannschaft, startete das Turnier mit einer Mannschaftsdressur. Wir die Vielseitigkeitsmannschaft, das waren Verena Schmeerberg auf Robin, Victoria Schneider auf Lombardy, Caroline Tessmann auf Michel und Kyra Jachemich auf Veenja. Da die Dressur nicht unbedingt zu unseren Lieblingsaufgaben zählte waren wir sehr froh als diese dann doch besser als gedacht von statten ging. Als Ergebnis bekamen Kyra & Veenja eine 5,5, Victoria & Lombardy eine 6,7, Verena & Robin eine 6,5 und Caro & Michel eine 7,0. Die erste Teilprüfung wurde also schon mal zufriedenstellend gemeistert. Nach der Dressur wurden flott die Dressursättel gegen die Springsättel getauscht und schon begann die zweite Teilprüfung: das Springen. Hierbei schafften es 3 der 4 Reiter ins Ziel und erzielten wieder super Noten. Kyra & Veenja erhielten eine 6,8, Victoria & Lombardy eine 7,5, Verena & Robin eine 7,0 und Caro & Michel schieden leider aufgrund von 3 Verweigerungen aus. (Da war die Aufregung wohl doch zu groß)

Als nächste Teilprüfung stand die Theorie an, wofür wir alle mehr oder weniger gebüffelt haben, aber die Ergebnisse konnten sich auch hier sehen lassen. Kyra und Victoria bekamen beide eine Wertnote von 8,0 und Verena und Caro eine 7,5.

Danach tauschten wir die Reitstiefel gegen die Laufschuhe und machten uns bereit für die 4. Teilprüfung: einen 1.000m Lauf. Die tausend Meter galt es in 5:30min zu bewältigen, was wir alle ohne Probleme schafften und so auch unsere Fitness ohne Pferd unter Beweis stellten. Für uns alle gab es die Traumnote von 10,0. Müde aber glücklich machten wir uns also auf den Heimweg und fieberten dem Gelände am nächsten Tag schon entgegen.

Am nächsten Morgen war das Wetter eher bescheiden und wir machten uns so einige Sorgen wegen des Bodens auf der Geländestrecke. Nachdem wir schon bei der Ankunft am Turnierplatz von einem Traktor auf den Parkplatz (ein Stoppelfeld) geschleppt wurden mussten, waren wir dem Regen wirklich alles andere als dankbar.

Doch trotzdem nahmen wir all unseren Mut zusammen und starteten nacheinander ins Gelände. Es war eine wirklich anspruchsvolle Geländestrecke und die Wetterverhältnisse machten es nicht einfacher heile ins Ziel zu kommen. Kyra und Veenja machten den Anfang und kamen fehlerfrei ins Ziel und bekamen dafür eine 7,8. Victoria und Lombardy hatten eine Verweigerung am Wasser und erhielten eine 5,7. Verena und Robin kamen mit einer Verweigerung und ein paar Zeitfehlern ins Ziel und es blieb noch eine Note von 3,4. Caro und Michel waren froh überhaupt am Ziel angekommen zu sein, da sie nach einer Verweigerung an Sprung 1 und 3 etwas Sorgen hatte dies noch zu schaffen. Für die beiden blieb dann wegen zusätzlichen Zeitfehlern nur noch eine Note von 1,4.

ABER was am wichtigsten war: Es haben alle 4 Reiter und Pferde unbeschadet und überglücklich das Ziel erreicht.

Im Anschluss ging es zurück zum Turnierplatz für Dressur und Springen und wir feuerten noch unsere Dressurreiter an bevor es gegen Nachmittag hieß: Fertig machen zum großen Aufmarsch! Beim großen Aufmarsch ritten alle Mannschaften gemeinsam auf den großen Springplatz und die Siegerehrungen der Mannschaftsprüfungen wurden durchgeführt.

Wir erreichten einen super-tollen 3.Platz womit wir alle bestimmt nicht gerechnet hätten und waren darüber alle mehr als glücklich! ☺

Ein riesengroßer Dank gilt an dieser Stelle nochmals der Almut die uns dies alles möglich machte und so viel mit uns geübt hat auch wenn wir manchmal schon den Mut und die Hoffnung verloren hatten! Vielen, Vielen Dank!!! ☺